

Gesetz- und Verordnungsblatt

der Nordelbischen Evangelisch-Lutherischen Kirche

Nr. 15

Kiel, den 16. Juli

1984

	Inhalt	Seite
I.	Gesetze und Rechtsverordnungen	
II.	Bekanntmachungen	
	Satzung über die Finanzverteilung im Kirchenkreis Niendorf (Finanzsatzung) vom 20. November 1980 in der Fassung vom 30. Januar 1982	159
	Durchführung der Tarifverträge über vermögenswirksame Leistungen	159
	Namensänderung der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Horst, Kirchenkreis Rantzaue	160
	Bekanntgabe eines neuen Kirchensiegels	160
	Pfarrstellenerrichtung	160
III.	Stellenausschreibungen	162
IV.	Personalnachrichten	164

Bekanntmachungen

**Satzung
über die Finanzverteilung im Kirchenkreis Niendorf
(Finanzsatzung)
vom 20. November 1980
in der Fassung vom 30. Januar 1982**

Kiel, den 27. 6. 1984

Die Kirchenkreissynode des Kirchenkreises Niendorf hat am 30. Januar 1982 eine Änderung der Satzung über die Finanzverteilung im Kirchenkreis Niendorf (GVOBl. der NEK 1981 S. 13 ff.) mit Wirkung vom 1. Januar 1980 beschlossen.

Die Änderung der Satzung wird hiermit veröffentlicht.

Nordelbisches Kirchenamt
Dr. Blaschke

Az.: 84101 - Niendorf H I/H 2

Durchführung der Tarifverträge über vermögenswirksame Leistungen

Kiel, den 29. Juni 1984

Die nachstehend genannten Tarifverträge über vermögenswirksame Leistungen

- an nicht beamtete Mitarbeiter vom 15. 1. 1982 (GVOBl. S. 77) und
- an Auszubildende vom 17. 5. 1982 (GVOBl. S. 150 ff.)

enthalten in § 5 jeweils eine Regelung über den Nachweis von vermögenswirksamen Anlagen nach § 2 Abs. 1 Buchst. c des Vermögensbildungsgesetzes. Wir weisen darauf hin, daß diese Vorschrift in der Fassung des ab 1. Januar 1984 gültigen Vierten Vermögensbildungsgesetzes (BGBl. 1984 S. 201) unter § 2 Abs. 1 Buchst. d zu finden ist.

Nordelbisches Kirchenamt

Im Auftrage:
Grohmann

Az.: 3270 - D 1

„§ 3 Abs. 3.1 der Finanzsatzung wird wie folgt geändert:

Der Ergänzungsbetrag umfaßt einen einheitlichen Prozentsatz des Zuschußbedarfs der Kirchengemeinde für die vom KKV anerkannten Kindergartengruppen. Er beträgt höchstens 50 %. Der Ergänzungsbetrag darf 15 % des Grundbetrages der einzelnen Kirchengemeinden nicht übersteigen.“

Namensänderung der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Horst, Kirchkreis Rantzeu

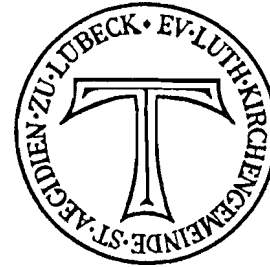
Kiel, den 4. Juli 1984

Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde in Horst führt vom Tage dieser Veröffentlichung an den Namen:

„Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Jürgen/Horst“

Nordelbisches Kirchenamt
Im Vertretung:
Dr. Rosenboom

Az.: 10 Horst – V I/H I/V 3



Nordelbisches Kirchenamt
Im Auftrage:
Muus

Az.: 9153 St. Aegidien zu Lübeck – V II/ARN 2

Bekanntgabe eines neuen Kirchensiegels

Kiel, den 18. Juni 1984

Kirchengemeinde: St. Aegidien zu Lübeck
Kirchenkreis: Lübeck

Die Umschrift des Kirchensiegels lautet:
Ev.-Luth.-Kirchengemeinde-St.-Aegidien-zu-Lübeck.

Pfarrstellenerichtung

2. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Stockelsdorf, Kirchenkreis Eutin

(mit Wirkung vom 1. Juni 1984).

Az.: 20 Stockelsdorf (2) – P III/P3

Stellenausschreibungen

Pfarrstellenausschreibungen

In der Dreifaltigkeits-Kirchengemeinde Hamburg-Harburg im Kirchenkreis Harburg wird die 2. Pfarrstelle vakant und ist zum 1. Dezember 1984 mit einem Pastor oder einer Pastorin zu besetzen. Die Besetzung erfolgt durch Wahl des Kirchenvorstandes.

Die in der Innenstadt Harburgs gelegene Gemeinde hat bei drei Pfarrstellen etwa 4.500 Gemeindeglieder. Die erste Stelle ist Propststelle ohne Gemeindebezirk. Der Propst ist zusammen mit den anderen beiden Pastoren im Predigtturnus und nimmt einzelne Aufgaben der Gemeindeglieder wahr (Gesprächskreise, Kirchenmusik, Ausschußarbeit).

Die dritte Stelle ist zur Hälfte nordelbische Hochschulpfarrstelle der Technischen Universität Hamburg-Harburg, zur Hälfte Gemeindepfarrstelle mit 1.500 Gemeindegliedern des Wohnbezirks rund um die im Ausbau befindliche Universität.

Für die zweite Stelle mit 3.000 Gemeindegliedern suchen wir eine(n) kontaktfreudige(n) jüngere(n) Pastor(in) mit der Fähigkeit, die weiter auszubauende Jugendarbeit der Gemeinde zu leiten: Kindergottesdienst, Konfirmandenunterricht, Jugendgruppen, Pfadfinder, Jugendfreizeiten. Die Bereitschaft zu Hausbesuchen wird bei dem Bewerber vorausgesetzt.

Wir wünschen uns eine Fortsetzung guter Zusammenarbeit mit dem Kirchenvorstand und den ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter(innen) der Gemeinde, die sich in der Frauen- und Seniorenarbeit engagieren. Eine Neubauwohnung nach Maß – entsprechend der Familiengröße – ist in ruhiger Innenstadtstraße vorhanden.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenen Lebenslauf sind zu richten an den Herrn Propst des Kirchenkreises Harburg, Hölertwiete 5, 2100 Hamburg 90. Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen Pastor Ramhorst, Petersweg 7, 2100 Hamburg 90, Tel. 040/77 50 05 oder 040/77 23 75, und Propst Dr. Lyko, Tel. 040/7 66 04-1 53 oder 040/7 96 72 08.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Sechs Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Dreifaltigkeits-KG HH-Harburg (2) – PI/P 2

*

In der Luther-Kirchengemeinde Hamburg-Harburg im Kirchenkreis Harburg wird die 2. Pfarrstelle vakant und ist zum 1. Dezember 1984 mit einem Pastor oder einer Pastorin zu besetzen. Die Besetzung erfolgt durch Wahl des Kirchenvorstandes.

Die Gemeinde liegt am Stadtrand von Harburg und umfaßt mit ihren zwei Pfarrbezirken ca. 5.300 Gemeindeglieder. Der 2. Pfarrbezirk befindet sich in einem Neubaugebiet, das vor 20 Jahren entstanden ist. Es verfügt über ein eigenes Gemeindezentrum (Büntezentrum) mit angeschlossener Pfarrwohnung (4 1/2 Zimmer). In unmittelbarer Nähe liegt auch das Kindertagesheim der Gemeinde. Alle Schulen sind am Ort.

Neben einem Kollegen (37 Jahre) sind bei uns ein Kirchenmusiker, zwei Diakoninnen, ein Küster, eine Altenpflegerin und zwei Zivildienstleistende hauptamtlich tätig. Dazu kommen die Mitarbeiter des Kindertagesheims und zahlreiche neben- und ehrenamtliche Mitarbeiter. Schwerpunkte der Gemeindegliederarbeit sind z.Z. der Dienst an Kindern und Senioren. Im Aufbau befindet sich die (offene) Arbeit mit Jugendlichen, neben den schon bestehenden Jugendgruppen. Auf den neuen Pastor/Pastorin wartet die Aufgabe in einer zunehmend entkirchlichten Umwelt das Evangelium als lebendige Botschaft – auch der Kirche fernstehenden Menschen – wieder zu erschließen. Er/sie wird dabei im Spannungsfeld von traditionellen volkskirchlichen Erwartungen und notwendigen diakonisch-missionarischen Aufgaben neue Wege der Gemeindegliederarbeit erschließen müssen.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenen Lebenslauf sind zu richten an den Herrn Propst des Kirchenkreises Harburg,

Hölerwiete 5, 2100 Hamburg 90. Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen Pastor Reimann, Kirchenhang 21, 2100 Hamburg 90. Tel. 040/7 90 61 22, Klaus Jobmann, Ernst-Eger-Str. 4, 2100 Hamburg 90. Tel. 040/7 65 37 16, und Propst Dr. Lyko, Tel. 040/7 66 04-1 53.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Sechs Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Luther-KG HH-Harburg (2) – PI/P 3

*

In der Erlöser-Kirchengemeinde Hamburg-Lohbrügge im Kirchenkreis Stormarn – Bezirk Reinbek-Billetal – wird die 2. Pfarrstelle zum 1. August 1984 vakant und ist umgehend zu besetzen. Die Besetzung erfolgt durch Wahl des Kirchenvorstandes.

Die Erlöser-Kirchengemeinde Hamburg-Lohbrügge hat ca. 6.650 Gemeindeglieder. In der Kirchengemeinde sind alle sozialen Schichten sowohl in Alt- als auch Neubaugebieten vertreten. Es gibt 3 Pfarrstellen, eine Predigtstätte, ein Gemeindehaus und in einem Neubaugebiet 2 angemietete Gemeinderäume. Es sind 7 Mitarbeiter tätig, davon ein Sozialarbeiter, eine Gemeindehelferin und eine Gemeindegewerkschafterin. Ein geräumiges Pastorat im Altbau ist vorhanden. Hamburg-Lohbrügge liegt verkehrsgünstig an der S-Bahn. Sämtliche Schulen sind am Ort.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenen Lebenslauf sind zu richten an den Herrn Propst des Kirchenkreises Stormarn – Bezirk Reinbek-Billetal –, Rockenhof 1, 2000 Hamburg 67. Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen Pastor Brandstätter, Höperfeld 50, 2050 Hamburg 80, Tel. 040/7 39 95 81, die stellvertretende Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Frau Sander, Korachstraße 49, 2050 Hamburg 80, Tel. 040/7 38 58 47, und Propst Hamann, Rockenhof 1, 2000 Hamburg 67, Tel. 040/6 03 10 92.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Sechs Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Erlöser-Kirchengemeinde Hamburg-Lohbrügge (2) – P III/P 3

*

In der Kirchengemeinde zu den Zwölf Aposteln in Hamburg-Lurup im Kirchenkreis Blankenese wird die 1. Pfarrstelle vakant und ist zum 1. August 1984 mit einem Pastor oder einer Pastorin zu besetzen. Die Besetzung erfolgt durch Wahl des Kirchenvorstandes.

Unsere Kirchengemeinde liegt in einem Neubaugebiet am Stadtrand Hamburgs. Zu ihr gehören knapp 9.000 Gemeindeglieder. Drei Pastoren und eine große Zahl von Mitarbeitern gestalten das einerseits traditionell kirchlich geprägte, andererseits diakonisch ausgerichtete Leben der Gemeinde mit einem weit gefächerten Angebot. Neben der Kirche verfügen wir über ein modernes Gemeindezentrum, ein Kindertagesheim, eine Altentagesstätte, einen Sozialdienst mit Diakoniestation.

Unsere Erwartungen: Verkündigung in Wort und Tat gleichgewichtig zu praktizieren; Verständnis für die Probleme der Menschen in Hochhaussiedlungen; Akzentuierung der Arbeit mit Erwachsenen; phantasievolle Gestaltung der Gottesdienste; Fähigkeit zur vertrauensvollen Zusammenarbeit mit dem Kirchenvorstand, den anderen beiden Pastoren und den Mitarbeitern; Kenntnisse auf dem Gebiet der Gemeindeverwaltung.

Ein geräumiges Pastorat steht zur Verfügung. Alle Schularten befinden sich in der Nachbarschaft.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenen Lebenslauf sind zu richten an den Herrn Propst des Kirchenkreises Blankenese, Dormienstr. 1 a, 2000 Hamburg 55. Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen Propst Schmidt-pott, Dormienstr. 1 a, 2000 Hamburg 55, Tel. 040/86 12 76; Pastor Pfefferkorn, Ammernweg 54, 2000 Hamburg 53, Tel. 040/84 37 71; Pastorin Rühlmann, Elbgastr. 136, 2000 Hamburg 53, Tel. 040/84 19 32.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Sechs Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Zu den 12 Aposteln in Hamburg-Lurup (1) – P I/P 2

*

In der Kirchengemeinde Kellinghusen im Kirchenkreis Rantzaу wird die 2. Pfarrstelle vakant und ist voraussichtlich zum 1. Januar 1985 mit einem Pastor oder einer Pastorin zu besetzen. Die Besetzung erfolgt durch bischöfliche Ernennung.

Zur Kirchengemeinde Kellinghusen gehören 4 Pfarrstellen mit ca. 9.600 Gemeindegliedern, von denen die 3. Pfarrstelle mit ca. 1.200 Gemeindegliedern mit eigener Kirche, Pastorat und Gemeinderäumen in Hennstedt liegt. Die Kellinghusener Pfarrbezirke umfassen jeweils einen Stadtbezirk von Kellinghusen und einige angrenzende Dörfer. Anstelle des Pastors in der 4. Pfarrstelle ist z.Z. eine Sozialpädagogin tätig, die den gesamten Vorkonfirmandenunterricht erteilt und weitere Jugend- und Elternarbeit betreibt. In der Gemeinde hat sich ein vielseitiges Leben in der Kinder-, Jugend- und Seniorenarbeit mit zahlreichen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern entwickelt. Die Kirchenmusik (Kinder-, Erwachsenen-, Posaunenchor und Flötengruppen) liegt in der Hand eines A-Kirchenmusikers. Die Jugendarbeit wird von einem CVJM-Jugendsekretär geleitet. Die Verwaltungsarbeit wird durch das Kirchenbüro und das Rentamt in Elmshorn abgenommen. Predigtstätte ist die 1975 renovierte St. Cyriacus-Kirche von 1154. In unmittelbarer Nähe befinden sich 2 Gemeindehäuser mit guten räumlichen Möglichkeiten für vielfältige Formen gemeindlicher Arbeit. Die Kirchengemeinde unterhält außerdem 1 Kindergarten, 1 Rentnerwohnheim und 2 Friedhöfe mit 1974 erbauter Friedhofskapelle. Grund-, Haupt- und Realschule sind am Ort. Gymnasien werden in Bad Bramstedt und Itzehoe durch Schulbusse gut erreicht. Das geräumige Pastorat mit Garten, das sich in gutem baulichen Zustand befindet, liegt zentral in ruhiger Wohngegend.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenen Lebenslauf sind zu richten an den Herrn Bischof für den Sprengel Holstein-Lübeck über den Herrn Propst des Kirchenkreises Rantzaу, Kirchenstraße 3, 2200 Elmshorn. Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen die Herren Pastoren Kullick, Kastanienallee 6, 2217 Kellinghusen, Tel. 0 48 22/20 26, und Rausch, Kastanienallee 9, 2217 Kellinghusen, Tel. 0 48 22/20 27, sowie Propst Goetz, Kirchenstraße 3, 2200 Elmshorn, Tel. 0 41 21/2 20 74.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Sechs Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Kellinghusen (2) – P III/P 3

*

In der Kirchengemeinde Lunden im Kirchenkreis Norderdithmarschen wird die 2. Pfarrstelle vakant und ist zum 1. August 1984 mit einem Pastor oder einer Pastorin zu besetzen. Die Besetzung erfolgt durch Wahl des Kirchenvorstandes.

Zur Kirchengemeinde Lunden gehören 3.900 Gemeindeglieder in fünf Kommunalgemeinden. Sie hat mit der St. Laurentiuskirche eine Predigtstätte in dem ländlichen Zentralort Lunden.

Grund-, Haupt- und Realschule sind am Ort. Gymnasien und andere weiterführende Schulen sind in Heide und Husum unter anderem durch Bahnverbindung verkehrsgünstig zu erreichen.

Die Kirchengemeinde Lunden unterhält einen Kindergarten mit drei Gruppen und einen Friedhof. Ein Kreis bewährter haupt- und ehrenamtlicher Mitarbeiter ist vorhanden. Ein geräumiges Pastorat mit schönem Garten neben dem Gemeindehaus und dem zweiten Pastorat steht in unmittelbarer Nähe der Kirche zur Verfügung.

Gesucht wird ein Pastor/eine Pastorin mit Gemeindeerfahrung. Schwerpunkte in der gemeindlichen Arbeit können in gemeinsamer Planung gesetzt werden.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenen Lebenslauf sind zu richten an den Herrn Propst des Kirchenkreises Norderdithmarschen, Am Mark 27, 2240 Heide. Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen der stellvertretende Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Herr Stange, Brunnenstr. 8 a, 2247 Lunden, Tel. 0 48 82/16 38 und Pastor Haeger, Claus-Harms-Str. 8, 2247 Lunden. Tel. 0 48 82/360.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Sechs Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Lunden (2) – P II/P 1

*

In der Kirchengemeinde Oldesloe im Kirchenkreis Segeberg wird die 6. Pfarrstelle vakant und ist zum 1. August 1984 mit einem Pastor oder einer Pastorin zu besetzen. Der derzeitige Pfarrstelleninhaber tritt zu diesem Termin in den Ruhestand. Die Besetzung erfolgt durch Wahl des Kirchenvorstandes.

Die Gemeinde um das Haus der Begegnung am Ehmkenberg, die zu dieser Pfarrstelle gehört, ist in den letzten 20 Jahren entstanden. Das moderne Gemeindehaus mit seinen vielen Räumen, die einem kirchlichen Zentrum eingeordnet sind, bietet vielfache Arbeitsmöglichkeiten. Da die Gemeinde zum großen Teil aus jungen Ehepaaren und Familien besteht, wird ein jüngerer Pastor bzw. eine jüngere Pastorin gesucht, der bzw. die Lust hat, die in dieser Aufbausituation begonnene Arbeit fortzusetzen und eigene Wege zu gehen. Ein guter Gemeindegemeindekern ist vorhanden, der gerne zur Mitarbeit bereit ist. In der Nachbarschaft des Gemeindezentrums steht ein geräumiges Pastorat mit Amtsteil und Wohnung zur Verfügung. Alle schulischen Möglichkeiten sind am Ort gegeben. Bad Oldesloe ist Kreisstadt und verfügt über gute Verkehrsverbindungen nach Lübeck und Hamburg.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenen Lebenslauf sind zu richten an den Herrn Propst des Kirchenkreises Segeberg, Kirchplatz 1, 2360 Bad Segeberg. Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen Pastor Bahnemann, Kirchberg 7, 2060 Bad Oldesloe. Tel. 0 45 31/35 03, und der stellvertretende Propst, Pastor Arnold, Kirchplatz 1, 2360 Bad Segeberg, Tel. 0 45 51/30 05.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Sechs Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Oldesloe (6) – P III/P 3

Stellenausschreibungen:

In der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Eutin ist die neu errichtete Planstelle eines/r

Diakon/in

zu besetzen.

Für die außerschulische kirchliche Jugendarbeit wird ein/e berufserfahrene/r, christlich engagierte/r Mitarbeiter/in gesucht, der/die bereit ist,

- die Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde zu fördern und weiter auszubauen,
- ehrenamtliche Mitarbeiter aus- und fortzubilden und in ihrer Praxis beratend zu begleiten und
- mit den anderen Mitarbeitern, Pastoren und dem Kirchenvorstand zusammenzuarbeiten.

Gewünscht wird ein/e Bewerber/in mit entsprechender Berufsausbildung, dem/der die diakonisch-missionarische Arbeit mit den unterschiedlichsten Menschen Freude macht.

Die Kirchengemeinde ist in 6 Pfarrbezirke eingeteilt; die Stadt Eutin hat rund 17.000 Einwohner.

Alle Schulen am Ort.

Bei der Wohnungsbeschaffung ist die Kirchengemeinde behilflich.

Vergütung nach KAT.

Bewerbungen sind schriftlich zu richten an den:

Vorsitzenden des Kirchenvorstandes der
Ev.-luth. Kirchengemeinde Eutin,
Herrn Pastor Lindow,
Bismarckstr. 18, 2420 Eutin,
Telefon: 0 45 21/38 44

Az.: 30 – Eutin – E I/E 1

*

Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Gleschendorf, Scharbeutz, sucht zum 1. Oktober 1984

zwei Diakone/Diakoninnen

für die Leitung eines Kinderspielkreises (20 Kinder), sowie für die Leitung der Jugendarbeit.

Von beiden Stelleninhabern wird die Mitarbeit im Kindergottesdienst erwartet.

Die durchschnittliche Wochenarbeitszeit je Arbeitsstelle beträgt 25 Stunden (Einstellung eines Diakonenehepaares möglich).

Vergütung nach KAT.

Wohnung für einen Mitarbeiter/in steht zur Verfügung.

Bewerbungen mit handschriftlichen Lebenslauf und Lichtbild sind bis zum 31. 08. 1984 zu richten an:

Kirchenvorstand, Pastor K. Scheinhardt, Am Kirchberg 4, Gleschendorf, 2409 Scharbeutz 2

Az.: 30 – Gleschendorf E I/E 1

*

Die ev. luth. Kreuzkirchengemeinde in Hamburg-Ottensen sucht zum nächstmöglichen Termin

eine/n Diakon/in

der/die eine klare Bindung an die Heilige Schrift hat.

Aufgabengebiete:

- Konfirmandenunterricht (Durchführung von selbständigen Unterrichtseinheiten)
- Jugendarbeit (Aufbau von gemeindebezogenen Jugendkreisen mit breitem, aber vor allem auch biblischem Angebot)

- Schulung von Mitarbeitern
- Besuchsdienst
- Weiter Schwerpunkte je nach Neigung und Begabung.

Wir wünschen uns eine aufgeschlossene Persönlichkeit, fähig zur guten Zusammenarbeit mit Mitarbeitern, Pastor und Kirchenvorstand.

Vergütung nach KAT

Bewerbungen sind bis zum 15. September zu richten an den Kirchenvorstand der Kreuzkirchengemeinde, Hohenzollernring 78 a, 2000 Hamburg 50.

Az.: 30 - Kreuzkirchengemeinde - E I/E 1

*

Der Kirchenkreis Pinneberg hat vor 3 Jahren seine Familienbildungsstätte in neuen Räumen eröffnet und damit alle äußeren Voraussetzungen für eine gute Familienbildungsstättenarbeit geschaffen. Wir haben im Kirchenkreis 12 evangelische Kindergärten, in denen etwa 60 Erzieherinnen wirken. Nun suchen wir eine

Diakonin

mit kirchenmusikalischen Fähigkeiten, die im Rahmen des Pfarramtes für Familienarbeit verantwortlich Leitungsaufgaben in der Familienbildungsstätte und in der Fortbildung der Erzieherinnen unserer Kindergärten übernimmt. Wir wünschen uns eine Diakonin, die auch die geistliche Dimension des Auftrags für Familie und Erziehung einbringt.

Bewerbungen sind zu richten an den Kirchenkreisvorstand des Kirchenkreises Pinneberg, Bahnhofstraße 18-22, 2080 Pinneberg, Tel. 0 41 01/21 30.

Auskünfte erteilt Frau Pastorin Erdmuthe Lorentzen, Tel. 0 41 01/21 31 59.

Az.: 30 - KK-Pinneberg - E I/E 1

*

Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schenefeld/Mittelholstein sucht zum nächstmöglichen Termin

eine/n Diakon/in
mit Kirchenmusiker-C-Prüfung.

Zum Aufgabenbereich gehören die Kinder- und Jugendarbeit sowie die Beteiligung am Konfirmandenunterricht. Dazu kommt das Orgelspiel beim sonntäglichen Gottesdienst und bei den Amtshandlungen. Kirchenmusikalische Aufbauarbeit in Verbindung mit der Kinder- und Jugendarbeit wäre wünschenswert.

Die Stelle ist mit KAT V b ausgewiesen und ließe sich gegebenenfalls auch auf 2 Mitarbeiter/innen aufteilen.

Nähere Auskünfte erteilen:

Pastorin Astrid Halver und Pastor Wolfgang Stengel,
2216 Schenefeld, Holstenstraße 31
Telefon 0 48 92/2 07 bzw. 0 48 27/23 07

Bewerbungen sind zu richten an den Kirchenvorstand Schenefeld, Holstenstr. 31, 2216 Schenefeld.

Az.: 30 - Schenefeld - E I/E 1

*

Die Ev.-luth. Kirchengemeinde Nortorf/Holstein (im Städtedreieck Neumünster-Rendsburg-Kiel gelegen) sucht zum 1. Januar 1985

einen christlich engagierten, kontaktfähigen

Kirchenrechnungsführer
(Kirchenkasse, kirchliche Verwaltung)

mit einschlägiger Vorbildung.

Vergütung nach KAT.

Es handelt sich um ein selbständiges, interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet.

Wohnort ist im Bereich der Kirchengemeinde Nortorf.

Bewerbungen erbeten bis zum 1. September 1984 an den Vorstand der Kirchengemeinde Nortorf, 2353 Nortorf, Niedernstraße 2. (Tel. 0 43 92/33 26)

Az.: 30 KG Nortorf - D 11

Personalnachrichten

Bestätigt:

- Mit Wirkung vom 1. August 1984 auf die Dauer von 5 Jahren die Berufung des Pastors Hansjoachim Rathjen, bisher in Schönningstedt-Ohe, als Pastor in das Amt eines Seelsorgers in der Wichern-Schule der Stiftung „Das Rauhe Haus“;
- mit Wirkung vom 1. März 1985 die Berufung des Pastors Carl-Heinz Möller, z.Z. in Bogotá/Kolumbien, zum Pastor der Pfarrstelle der Kirchengemeinde Kuddewörde, Kirchenkreis Herzogtum Lauenburg.

Berufen:

- Mit Wirkung vom 1. August 1984 auf die Dauer von 5 Jahren der Pastor Hans-Joachim Haeger, bisher in Lunden, zum Pastor der 2. Pfarrstelle des Nordelbischen Ausbildungszentrums Breklum mit dem Dienstsitz in Breklum;
- mit Wirkung vom 1. August 1985 auf die Dauer von 5 Jahren der Pastor Winfried Hohlfeld, bisher in Kiel, zum Pastor der Pfarrstelle der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche für den Beauftragten der Männerarbeit mit dem Dienstsitz in Kiel;
- mit Wirkung vom 1. August 1984 die Pastorin Lieselotte Wagner, geb. Sujatta, bisher in Wilster, zur Pastorin der Pfarrstelle des Kirchenkreises Norderdithmarschen für Krankenhauseelsorge in einem eingeschränkten Dienstverhältnis (50%);
- mit Wirkung vom 1. September 1984 auf die Dauer von 5 Jahren der Pastor Dieter Kuchenbecker, bisher in Medelby, zum Pastor der 1. Pfarrstelle des Studentenpfarramtes der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche in Kiel mit dem Dienstsitz in Kiel;
- mit Wirkung vom 1. September 1984 der Pastor Hans-Peter Seidel, bisher in Hamburg-Wilhelmsburg, zum Pastor der Pfarrstelle des Studentenpfarramtes der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche in Lübeck – für den Bereich der Medizinischen Hochschule, der Fachhochschule sowie der Musikhochschule – mit dem Dienstsitz in Lübeck in einem eingeschränkten Dienstverhältnis (50%).

Eingeführt:

- Am 15. April 1984 der Pastor Horst Jessen als Pastor in die 1. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Mildstedt, Kirchenkreis Husum-Bredstedt;
- am 20. Mai 1984 der Pastor Dr. Günter Schulze als Pastor in die 1. Pfarrstelle der Haupt-Kirchengemeinde St. Trinitatis, Kirchenkreis Altona;

- am 10. Juni 1984 die Pastorin Petra Priester, geb. Kayser, als Pastorin in die 2. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Gethsemane in Reinbek, Kirchenkreis Stormarn – Bezirk Reinbek-Billel –;
- am 17. Juni 1984 der Pastor Jochen-Uwe Kallauch als Pastor in die 1. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Henstedt-Ulzburg, Kirchenkreis Neumünster;
- am 17. Juni 1984 die Pastorin Birgit Mahn als Pastorin in die 1. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Brunsbüttel, Kirchenkreis Süderdithmarschen;
- am 17. Juni 1984 der Pastor Wolfgang Runkel als Pastor in die 1. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Flensburg-St. Jürgen, Kirchenkreis Flensburg;
- am 24. Juni 1984 der Pastor Hans-Detlef Thedens als Pastor in die 2. Pfarrstelle der Paul-Gerhardt-Gemeinde zu Hamburg-Winterhude, Kirchenkreis Alt-Hamburg-Bezirk Nord.

Beauftragt:

- Mit Wirkung vom 1. September 1984 der Pastor z. A. Sebastian Borck, z. Z. in Hannover, im Rahmen des Probendienstverhältnisses mit der Verwaltung der 4. Pfarrstelle der Michaelis-Kirchengemeinde Hamburg-Neugraben, Kirchenkreis Harburg.

Verlängert:

- Die Beurlaubung des Pastors Hartwig Liebich für eine Tätigkeit beim Evangelischen Missionswerk in Hamburg um 3 Jahre über den 31. Oktober 1984 hinaus.

Übertragen:

- Mit Wirkung vom 1. Oktober 1984 auf die Dauer von 10 Jahren dem Pastor Hans-Peter Martensen, bisher in Kiel, auf Grund seiner Wahl das Amt des Propstes des Kirchenkreises Segeberg und gleichzeitig das Amt des Pastors der 3. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Segeberg, Kirchenkreis Segeberg.

In den Ruhestand versetzt:

- Mit Wirkung vom 1. August 1984 der Pastor Otto Eckeberg in Bad Oldesloe.

Herausgeber und Verlag: Nordelbisches Kirchenamt, Postfach 3449, Dänische Str. 21/35, 2300 Kiel. Fortlaufender Bezug und Nachbestellungen beim Nordelbischen Kirchenamt. Bezugspreis 20,- DM jährlich zuzüglich 5,- DM Zustellgebühr. - Druck: Schmidt & Klaunig, Kiel.

Nordelbisches Kirchenamt · Postfach 3449 · 2300 Kiel

Postvertriebsstück · V 4193 B · Gebühr bezahlt
